

## • Messe München: „The Nature of Logistics“



„The Nature of Logistics“ lautet das Motto, das die Unternehmen der Imperial Logistics International-Gruppe für ihren Messeauftritt auf der „transport logistic“ vom 10. bis 13. Mai in München gewählt haben. Auf dem 340 Quadratmeter großen Gemeinschaftsstand, der der Erdkugel nachempfunden ist, wird jedem Unternehmen ein Tiermotiv zugeordnet. Alle Unternehmen des neska intermodal sind dort vertreten. Besuchen Sie uns doch einfach mal, Sie finden uns in **Halle B3, Stand 201/302**.

Wale verkörpern dabei die **Imperial Reederei**, Pferde stehen für den Kontraktlogistik-Dienstleister **Panopa**, Delfine symbolisieren das Umschlags- und Transportunternehmen **neska**, und Zugvögel charakterisieren die südafrikanische Imperial Logistics. „Die Tiere legen im Laufe eines Jahres Tausende Kilometer zurück. Das versinnbildlicht unser weltumspannendes Transportnetz“, sagt Esbade Herzog, Bereichsleiterin Marketing bei Panopa und verantwortlich für den Messeauftritt der Imperial Logistics International-Gruppe.

Die **Imperial Reederei**-Gruppe gehört zu den führenden Binnenschiffahrtsunternehmen in Westeuropa. Sie transportiert jährlich mehr als 50 Millionen Tonnen trockene und flüssige Massengüter. Dafür steht der Gruppe eine Flotte von 600 Binnenschiffen mit einer Kapazität von rund einer Million Tonnen zur Verfügung.

Der Kontraktlogistik-Dienstleister **Panopa** bietet kundenorientierte Logistikdienstleistungen entlang der Supply Chain und ist auf die Bereiche Automotive, Stahl, Maschinen- und Anlagenbau sowie Transportmanagement spezialisiert. Das Spektrum reicht von der Beschaffungslogistik und Lagerbewirtschaftung über Sequenzierung, Vormontage, Produktionsversorgung und Ersatzteillogistik bis hin zur weltweiten Organisation von Transporten.

**neska Schifffahrts- und Speditionskontor** übernimmt auf nationaler und internationaler Ebene den Umschlag, die Lagerung und den Transport verschiedener Güter im Verkehrsverbund von LKW, Bahn und Schiff. Im Vordergrund stehen die Entwicklung individueller Logistikkonzepte und kundenorientierte Lösungen für professionelles Lagermanagement.

Der Gemeinschaftsstand auf der transport logistic in München bietet überraschende Einblicke in die verschiedenen Geschäftsfelder und soll als Kommunikationsplattform für Kunden und Geschäftspartner gleichermaßen dienen. Zu finden ist die Symbiose aus Logistik und Natur in Halle B3 an Stand 201/302. Zur Eröffnung der Messe erörtert Gerhard Riemann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Imperial Logistics International GmbH, im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer, Bahnchef Rüdiger Grube und weiteren Logistikexperten die Frage „Zwischen Ökogewissen und Ökonomiezwang – wie viel Grün kann (sich) die Logistik leisten?“. Beginn der Diskussionsrunde am Dienstag, 10. Mai, ist um 10.30 Uhr.

### Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für Fragen, Anregungen und Meinungen stehen wir Ihnen gerne unter den Ihnen bekannten Kommunikationsanschlüssen zur Verfügung.

### Ihr neska intermodal Team